

# NEWSLETTER

## Juni 2013

**Erweitertes Führungszeugnis - Infos**  
**Grundzüge der Aufsichtspflicht und die Rechtsfolgen**  
**Informationen über Zuschüsse und Zuschussrichtlinien**  
**KJR-Aktivitäten im III. Quartal 2013**  
**Kreisjugendtag 2013**  
**Bambiriada - 25. Mai 2013 in Eger**  
**JUFINALE 2013**  
**Informationen und Links zu verschiedenen Themen**  
**Informationen aus den Vereinen und Verbänden**  
**Nachwuchsbands Konzertabend**  
**Infos aus dem „T1“**  
**Termine**  
**Neuer Internetauftritt**



**Sendet bitte den Newsletter an Eure Mitglieder, Teilnehmer und Freunde weiter.  
Es sind für sie bestimmt einige nützliche Informationen dabei.**

## Erweitertes Führungszeugnis für Ehrenamtliche

### Information des Kreisjugendrings Tirschenreuth für Vereine, Verbände und Organisationen zum erweiterten Führungszeugnis

Aufgrund des neuen Bundeskinderschutzgesetzes wird es notwendig werden, dass in bestimmten Fällen Jugendleiter, Jugendtrainer, Betreuer in Sportvereinen, Schützenvereinen, Feuerwehrgruppen usw. ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen müssen. So sollen Kinder vor einschlägig vorbestraften Aufsichtspersonen geschützt und Missbrauchsfälle verhindert werden.

Notwendig wird es für alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Personen, die Kinder oder Jugendliche beaufsichtigen, betreuen, erziehen, ausbilden oder einen vergleichbaren Kontakt haben, sofern dies auf Grund von Art, Intensität und Dauer des Kontakts dieser Personen mit den Kindern und Jugendlichen geboten ist und dafür Förderungen aus Mitteln der Jugendhilfe erhalten werden.

Das Jugendamt, als Träger der öffentlichen Jugendhilfe, wird mit den einzelnen Vereinen und Organisationen darüber Vereinbarungen treffen. Dazu wird sich das Jugendamt an die Vereine und Organisationen wenden. Erst dann wird es notwendig werden, dass die Vereine und Organisationen aktiv werden und sich von ihren ehrenamtlichen Tätigen erweiterte Führungszeugnisse vorlegen zu lassen.

Das Jugendamt wird zudem in nächster Zeit Informationen zu dieser Thematik weitergeben, so Jugendamtsleiter Albert Müller. Der Kreisjugendring begleitet den weiteren Verlauf und wird sich dafür einsetzen, dass der Prozess so gut es geht unbürokratisch ablaufen wird.

Jürgen Preisinger, 1. Vorsitzender des Kreisjugendrings, favorisiert daher die Möglichkeit, dass die Meldebehörden die Einsichtnahme in das erweiterte Führungszeugnis vornehmen und die Vereine nur darüber informieren, ob es Einwände gibt. Das würde die Vereinsvorsitzenden erheblich entlasten. Zudem wäre der Datenschutz so gut es geht gewährleistet. Die Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses wird für Ehrenamtliche kostenlos sein.

Wichtig ist, dass vorerst für die Vereinen und Organisationen kein Handlungsbedarf besteht, so Jürgen Preisinger, das Jugendamt wird auf sie zukommen, sie informieren und erst anschließend wird man Vereinbarungen treffen.

Weitere Informationen: [www.kjr-tir.de](http://www.kjr-tir.de)

## Seminar am Samstag, 08. Juni 2013

### Grundzüge der Aufsichtspflicht und die Rechtsfolgen -Informationen über Zuschüsse und Zuschussrichtlinien-

Wie sieht die Aufsichtspflicht aus, wenn man eine Kinder- oder Jugendgruppe leitet? Wer ist haftbar und muss für den Schaden aufkommen, wenn wirklich einmal was passieren sollte?

Diese und noch weitere Fragen wird Kreisjugendringvorsitzender, Jürgen Preisinger, Jugendgruppen, Jugendorganisationen und – vereinen sowie Interessierten am Samstag, 08. Juni 2013 in der Jugendherberge Tannenlohe in einem Seminar über die Grundzüge der Aufsichtspflicht und die Rechtsfolgen beantworten.



Bei welchen Institutionen können Zuschüsse für eine Jugendfreizeit, Jugendbildungsmaßnahme, Material für die Jugendarbeit, Sportveranstaltungen usw. beantragt werden?

Informationen darüber geben Renate Scharf, Kreisjugendring, Nicole Mickisch, BLSV, und Alexander Dietz, Euregio Egrensis. Die Referenten gehen ausführlich auf die Fördermöglichkeiten ein und zeigen auf, wie ein Antrag richtig ausgefüllt wird.

Das Seminar beginnt um 09:00 Uhr und endet um 16:00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, das Mittagessen wird vom Kreisjugendring übernommen. Eine Anmeldung für das Seminar des Kreisjugendrings ist notwendig. Anmeldungen sollten baldmöglichst in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings unter Telefon: 09631/88 292, FAX: 09631/88 309 oder e-mail: [kjr@tirschenreuth.de](mailto:kjr@tirschenreuth.de) erfolgen.

## KJR-Aktivitäten im III. Quartal 2013

**Bitte baldmöglichst anmelden!**

### Juni/Juli 2013

**Betreuerseminar – für Betreuer im KJR-Ferienprogramm**

### **35. KJR-Ferienprogramm mit Ferienpass-Aktion**

**Fun und Action** - Freizeit und Erholung mit dem Kreisjugendring über 600 Kinder und Jugendliche sind alljährlich dabei

### **07. – 09. August 2013**

#### **Fahrt in den Europa-Park Rust**

Fahrt für Jugendliche ab 14 Jahre

Teilnehmerpreis: € 175,00

### **25. August bis 01. September 2013**

#### **Badefreizeit Kroatien – Pula**

Fahrt für Jugendliche ab 14 Jahre

Teilnehmerpreis: € 265,00

Anmeldungen können nur noch auf Warteliste erfolgen!

## Kreisjugendtag - 22. Juni 2013 in Waldsassen



Der Kreisjugendtag ist ein Fest für Kinder, Jugendliche und junge Familien mit einer bunten Palette an sinnvollen Freizeitaktivitäten, Themen und Bildungsangeboten aus dem gesamten Bereich der Jugendhilfe.

Veranstalter des Kreisjugendtages 2013 sind die Stadt Waldsassen, die Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth, der Kreisjugendring Tirschenreuth, die Katholische Jugendstelle Tirschenreuth, die Evangelische Jugend im Dekanat Weiden, das Gesundheitsamt Tirschenreuth und der Initiativkreis Tirschenreuth.

- 14.00h Beginn mit Eröffnung des Kreisjugendtag durch den Schirmherrn, Landrat Wolfgang Lippert und Bürgermeister der Gastgeberstadt Waldsassen, Bernd Sommer.
- anschließend wird der Baum des Jahres 2013, der "Wildapfel" gepflanzt.
- buntes Nachmittagsprogramm mit erlebnisorientierten Aktionen für Kinder, Jugendliche und Familien musikalische Umrahmung und Bühnenprogramm
- 18.00h Verleihung des Förderpreises für Jugendarbeit
- 19.00h Ökumenischer Gottesdienst auf dem Gelände des Kreisjugendtags und Beenden des Kreisjugendtags

## Bambiriada - 25. Mai 2013 in Eger

Ein tolles Programm organisierte unser tschechischer Partner KRDMK bei der diesjährigen Bambiriada (ähnlich Kreisjugendtag) in Eger. Die Chebský hrad (deutsch Burg Eger) bot eine fantastische Umgebung für vielerlei Aktionen. Auch das Jugendmedienzentrum T1 war wieder mit dabei. Die Kinder konnten ihre selbstgemachten Bilder digital aufbereiten.



Das Jugendmedienzentrum war in der historischen Kapelle der Burg untergebracht. Hana Šnajdrová, Vorsitzende von KRDMK, und Jürgen Preisinger im Gespräch während der Bambiriada 2013.

## Jufinale am 23.11.2013 im Cineplanet Tirschenreuth

MITMACHEN können alle Jugendlichen und Jugendfilmgruppen aus der Oberpfalz, die zum Zeitpunkt der Fertigstellung ihres Films 12 bis 26 Jahre alt sind. Ausgeschlossen sind kommerzielle oder professionell arbeitende Gruppen.

Das THEMA kann frei gewählt werden. Zugelassen sind Spiel-, Dokumentar-, Animations- und Experimentalfilme in den Formaten DVD oder Blu-ray Disc. An der Produktion des Films müssen mindestens zwei Jugendliche in maßgeblicher Funktion (Buch, Regie, Produktion, Kamera) mitgewirkt haben.

ZUGELASSEN sind Filme, die nach September 2011 produziert worden und nicht länger als 30 Minuten sind. Die genauen Teilnahmebedingungen unter: [www.jufinale.de/oberpfalz](http://www.jufinale.de/oberpfalz)

PREISE gibt es für die besten Beiträge. Diese werden mit den „Oberpfälzer Jugendfilmpreisen“ ausgezeichnet. Zudem gibt es einen deutsch-tschechischen Jugendfilmpreis für den besten Kurzfilm von Jugendlichen aus Tschechien und Deutschland.

SONDERPREIS: Es wird bei der JUFINALE zudem ein Sonderpreis vergeben. Gewinnen können Filme, die sich um das Thema EUROPA drehen.

BERATUNG über Filmgestaltung und -technik für eure Filmproduktionen bekommt ihr bei den Medienfachberaterinnen für den Bezirk Oberpfalz, Simone Kellner und Katrin Eder oder auf der Webseite der Medienfachberatung [www.medienfachberatung-oberpfalz.de](http://www.medienfachberatung-oberpfalz.de).

KONTAKT: Tel.: 0941 / 599 97 35,  
Mail: [oberpfalz@medienfachberatung.de](mailto:oberpfalz@medienfachberatung.de)



### TRAILER PART ONE

22.05.13 | Kategorie: oberpfalz  
PART ONE unseres JUFINALE Trailers ist Online!  
Wenn ihr dabei sein wollt!...



Anmeldeschluss: 23.09.2013

<http://www.jufinale.de/oberpfalz/startseite.html>

**Selbstverständlich können sich auch alle Jugendlichen und Jugendfilmgruppen bei den Medienpädagogen des Jugendmedienzentrums T1 melden, um Unterstützung zu bekommen.**

VERANSTALTER:





## Informationen und Links zu verschiedenen Themen

- **Internet-Beratung für Eltern suchtgefährdeter und abhängiger Kinder und Jugendlicher**

Am 03.12.2012 ist ELSA, die Onlineberatung für Eltern suchtgefährdeter oder abhängiger Kinder und Jugendlicher ("ELSA") unter [www.elternberatung-sucht.de](http://www.elternberatung-sucht.de) im Internet gestartet. Sie ist kostenlos und richtet sich an Eltern, deren heranwachsende Kinder einen problematischen Alkohol- oder Drogenkonsum, ein problematisches Glücksspielverhalten oder eine übermäßige Computerspiel- oder Internetnutzung zeigen. ELSA will Erziehungskompetenzen fördern, familiäre Konflikte reduzieren und die Gemeinschaft innerhalb der Familie stabilisieren.

- **Kinderministerium**

Willkommen im Kinder-Ministerium, dem Internetangebot für Kinder des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.  
[www.kinder-ministerium.de](http://www.kinder-ministerium.de)

- **Online-Programm „Das andere Leben“**

Die [Drogenbeauftragte der Bundesregierung](#) und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ([BZgA](#)) haben am 29.04.2013 ein neues Online-Programm zur Prävention exzessiver Internetnutzung bei Jugendlichen mit dem Titel „Das andere Leben“ auf [www.ins-netz-gehen.de](http://www.ins-netz-gehen.de) veröffentlicht.

- **Studie "Wohlergehen von Kindern"**

Im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ([BMFSFJ](#)) haben Forscher des Interdisziplinären Zentrums für Familienforschung ([ICFR](#)) der Universität Bochum ([RUB](#)) im April 2013 eine weitere [Teilstudie "Wohlergehen von Kindern"](#) mit Daten des Sozioökonomischen Panels ([SOEP](#)) zur [Gesamtevaluation](#) der ehe- und familienbezogenen Leistungen veröffentlicht. Die Studie kommt u.a. zu dem Ergebnis, dass das Bildungsniveau der Eltern einen stärkeren Einfluss auf das Wohlergehen von Kindern hat als die Höhe des Familieneinkommens.

- **KIM-Studie 2012 zur Mediennutzung von Sechs- bis 13-Jährigen veröffentlicht**

Am 16.04.2013 hat der Medienpädagogische Forschungsverbund Südwest ([mpfs](#)) die [KIM-Studie 2012 zur Mediennutzung von Sechs- bis 13-Jährigen](#) veröffentlicht. Die KIM-Studie 2012 enthält erstmals auch den Sonderteil „miniKIM“, in dem das Medienverhalten von Kindern im Vorschul- und Kindergartenalter (2-5 Jahre) beschrieben wird.

- **Deutsche Islam Konferenz startet Initiative zur Präventionsarbeit mit Jugendlichen**

Das Plenum der Deutschen Islam Konferenz ([DIK](#)) ist am 07.05.2013 in Berlin zusammen gekommen. Im Mittelpunkt der Sitzung stand die Prävention von Extremismus und gesellschaftlicher Polarisierung. Zu diesem Thema hat die DIK eine neue Initiative gestartet. Die seit 2010 kontinuierlich tagende Arbeitsgruppe ["Präventionsarbeit mit Jugendlichen"](#) hat hierfür Eckpunkte zur Förderung von Projekten vor allem im Jugendbereich erarbeitet.

- **Zweiter Demografie Gipfel der Bundesregierung**

Im Zusammenhang mit dem [zweiten Demografie Gipfel](#) am 14.05.2013 hat die Bundesregierung eine [Dokumentation des Gipfelprozesses](#) veröffentlicht. Die Bundesregierung hatte im November 2011 einen [1. Demografiebericht](#) vorgelegt und im April 2012 eine [Demografiestrategie](#) präsentiert. Weiterführende Informationen, z.B. zu dem bis Ende Juli laufenden Online-Dialog zum Thema „Zusammenhalt zwischen Jung und Alt – füreinander Verantwortung übernehmen“, finden sich u.a. auf der Webseite [www.demografieportal.de](http://www.demografieportal.de).

### Katholische Jugendstelle Tirschenreuth



### Bundesweite 72-Stunden-Sozialaktion 2013 des BDKJ

Unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“ setzen sich bei der bundesweit größten Sozialaktion im Jahr 2013 hunderttausende junge Katholikinnen und Katholiken für das Gute ein.

In 72 Stunden realisieren sie eine gemeinnützige soziale, ökologische, interkulturelle oder politische Aufgabe und setzen damit ein deutliches Zeichen für Solidarität.

[www.regensburg.72stunden.de](http://www.regensburg.72stunden.de)  
[www.jugendstelle-tirschenreuth.de](http://www.jugendstelle-tirschenreuth.de)



### Hast du Infos aus deinem Verband oder Verein?

Dann melde dich in der KJR-Geschäftsstelle. Wir wollen hier künftig Infos aus den Verbänden bekanntgeben. Damit Infos aus deinem Jugendverband im nächsten Newsletter erscheinen, müssen die Infos bis Mitte des Vormonats, in dem der nächste Newsletter erscheint, der KJR-Geschäftsstelle übermittelt werden.



**Konzertabend am Freitag 28.06.2013, ab 16.30 Uhr, auf der Bühne der Gartenschau.**

**It`s Party-Time auf dem Gartenschau-  
gelände - Konzertabend mit Nach-  
wuchsbands**

Der Kreisjugendring Tirschenreuth veranstaltet im Rahmen der Gartenschau in Tirschenreuth am Freitag, den 28. Juni 2013, einen Konzertabend mit Nachwuchsbands aus dem Landkreis Tirschenreuth.

Bereits um 16:30 Uhr werden die „The Rock Sliders“ live on stage auf der großen Gartenschaubühne sein. Die Gutenberger Jugendrockband „The Rock Sliders“ besteht aus 5 Musikern im Alter zwischen 15 und 17 Jahren. Sie spielen tolle Musik von deutschem Punkrock bis hin zu englischen Rockgrößen.

Zwischen 18:00 Uhr und 19:00 Uhr geben „Mäc Nonsens“ ihr Bestes. Die Band „Mäc Nonsens“ wurde 2010 auf einem Geburtstag gegründet. Seit dem haben die Plößberger schon einige bemerkenswerte Auftritte hinter sich. Dazu spielen sie einige selbst komponierte Songs.

„Time-Set“ ist eine Rock/Pop-Cover-Band aus Waldershof und dem schönen Fichtelgebirge. Die Bandmitglieder kennen sich schon seit Schulzeiten. Sie spielten schon als Vorband bei „Pop nach Acht“ und konnten ihr Können in beachtenswerter Art und Weise unter Beweis stellen. Sie werden ab 19.30 Uhr auf der Bühne im Gartenschau Gelände zu hören sein und richtig Gas geben.

Den Abschluss ab 21:00 Uhr bildet die Rock-Cover-Band „The Gunks“ aus Tirschenreuth. „The Gunks“ orientieren sich musikalisch an Bands wie Green Day, Die Toten Hosen, Die Ärzte, Blink 182 sowie an alten und neuen Rockklassikern. Man hört von „The Gunks“ auch Songs, die nicht auf jeder Party gespielt werden und sie haben auch die eine oder andere Überraschung dabei, die man so nicht von einer Rock-Cover-Band erwarten würde!

Das wird ein absolut toller und rockiger Abend, so Jürgen Preisinger, 1. Vorsitzender des Kreisjugendrings, der die Veranstaltung organisiert. Die jungen Musiker sind top motiviert und haben einen Riesenspaß, wenn sie auf der Bühne stehen. Er hofft, dass viele Leute sich dieses Event gönnen. Die Bands haben lange geprobt und sie haben es wirklich verdient, dass ein breites Publikum ihr Repertoire kennenlernt.

Mehr Informationen: [www.kjr-tir.de](http://www.kjr-tir.de) und auf Facebook.



## Konzertabend mit Nachwuchsbands auf dem Gartenschaugelände - 28.06.2013:

16:30 Uhr bis 17:30 Uhr	The Rock Sliders
18:00 Uhr bis 19:00 Uhr	M&c Nonsens
19:30 Uhr bis 20:30 Uhr	Time Set
21:00 Uhr bis 22:00 Uhr	The Gunks



## Infos aus dem „T1“

### Projekte des Grenzüberschreitenden Jugendmedienzentrums Oberpfalz Nord – T1 zum Thema „Crystal Speed“

Aufklärung und „stark machen“ von Kindern und Jugendlichen stellt eine gute Möglichkeit dar, junge Menschen vor dem Gebrauch von Drogen, insbesondere den harten Drogen, zu bewahren.

**Eine Aufklärung ist besonders dann „nachhaltig“, wenn die Schüler bzw. Jugendlichen eine Möglichkeit bekommen die Aufklärungsinformationen mit einer kreativen Aufgabe zu verarbeiten und damit einen Transfer zu ihrer eigenen Welt ermöglichen.**

Dazu bietet im Rahmen der Initiative für Drogenprävention in der Nordoberpfalz „Need No Speed“ das Jugendmedienzentrum T1 folgende Projekte an:

#### **Crystal Speed – Aufklärung und Information**

- ein medienpädagogisches Projekt für Jugendgruppen
- ein medienpädagogisches Schulprojekt

**Bei Projektinteresse bitte Termin mit dem Jugendmedienzentrum T1 abklären!**

Mehr dazu unter [www.kjr-tir.de/Drogenprävention](http://www.kjr-tir.de/Drogenpraevention)

## Das Jugendmedienzentrum T1 mit Fotowettbewerb und Foto-Workshops auf der Gartenschau in Tirschenreuth



**Samstag, 01.06.2013** ab 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
**Foto-Workshop T1**

#### **Beschreibung:**

Das Jugendmedienzentrum T1 macht mit Kindern und Jugendlichen tolle Naturbilder mit der Digitalkamera. Die Kinder und Jugendlichen sehen, wie man Fotos nachbearbeiten kann und bekommen eine Einführung in verschiedene Techniken, wie zum Beispiel Nahaufnahmen, Tipps und Tricks, Licht, 3-D und viele mehr.

Die Kinder bringen dazu ihre eigene Kamera mit. Falls nicht vorhanden, können auch gerne Kameras ausgeliehen werden.

Veranstaltungsort: WühlMausWiese

**Freitag, 05.07.2013** ab 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

## **Foto-Workshop T1**

### **Beschreibung:**

Das Jugendmedienzentrum T1 macht mit Kindern und Jugendlichen tolle Naturbilder mit der Digitalkamera. Die Kinder und Jugendlichen sehen, wie man Fotos nachbearbeiten kann und bekommen eine Einführung in verschiedene Techniken, wie zum Beispiel Nahaufnahmen, Tipps und Tricks, Licht, 3-D und viele mehr.

Die Kinder bringen dazu ihre eigene Kamera mit. Falls nicht vorhanden, können auch gerne Kameras ausgeliehen werden.

Veranstaltungsort: WühlMausWiese

## **Fotowettbewerb für Kinder**

### **Beschreibung:**

Fotowettbewerb für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre, die die Gartenschau besucht haben

Anleitung zum Mitmachen:

1. Das Foto sollte auf dem Gartenschau Gelände gemacht worden sein
2. Das Foto sollte zu dem Thema „Hier fühl ich mich wohl“ einen Bezug haben
3. Auf dem Foto können Pflanzen, Tiere, und oder auch Menschen drauf sein. (Die Personen auf dem Foto sollten ihre Einwilligung dazu gegeben haben, dass dieses Foto veröffentlicht wird im Rahmen des Fotowettbewerbes)
4. Gebt dem Foto einen Titel
5. Sendet das Foto in höchstmöglicher Auflösung an: [t1@tirschenreuth.de](mailto:t1@tirschenreuth.de).

Falls es zu groß ist, könnt ihr es auch kostenfrei über [www.wetransfer.com](http://www.wetransfer.com) senden

1. Gebt noch folgende Dinge an: Name, Vorname, Alter, Wohnort und Emailadresse
2. Einsendeschluss ist der 28.07.2013 per Email

Preisverleihung ist am 11.08.2013 auf dem Gartenschau Gelände, Bühne, 16.00 Uhr.

Preise: 3 Hauptpreise: Die prämierten Fotos werden jeweils als hochwertiger Leinwanddruck den Gewinnern bei der Preisverleihung überreicht.

Die eingesendeten Fotos werden bei der Gartenschau in einer Fotoausstellung ausgedruckt zu sehen sein, sowie auf der Homepage des Jugendmedienzentrums T1 und der Gartenschau-Homepage.

Viel Spaß beim Knipsen!!!

## Wir drehen unseren eigenen Film

Habt ihr Lust, mal einen eigenen Videofilm, einen Audiobeitrag oder ein Multimediaprojekt zu machen, dann setzt euch mit Philipp Reich, dem Leiter des T1 in Verbindung. Er wird nach Absprache mit euch sicherlich das richtige Projekt für eure Jugendgruppe finden.

## Besichtigung des T1

Wollt ihr euch über die Arbeit und die Aktivitäten des T1 – Grenzüberschreitendes Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord informieren, dann meldet euch im T1 für ein unverbindliches Info-Gespräch. Gerne sind wir bereit, für Kreisverbände und deren örtlichen Gruppenleitern einen Info-Abend im T1 zu organisieren.



**T1 - Grenzüberschreitendes Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord**

Telefon: 09637 / 929 789 - Mobil: 0160 / 9049 3612

E-Mail: [t1@tirschenreuth.de](mailto:t1@tirschenreuth.de)

Internet: [www.t1-jmz.de](http://www.t1-jmz.de)

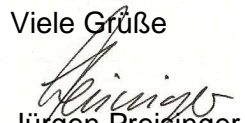


## Öffnungszeiten des T1

Das T1 ist jeden Montag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet.

Weitere Informationen rund um den Kreisjugendring und Interessantes für Kinder und Jugendliche sind auf unseren Webseiten unter [www.kjr-tir.de](http://www.kjr-tir.de) zu finden.

Viele Grüße

  
Jürgen Preisinger  
1. Vorsitzender

## Weitere Termine zum Vormerken!

**08.06.2013 Seminar Aufsichtspflicht und Zuschüsse**

**22.06.2013 Kreisjugendtag in Waldsassen**

**28.06.2013 Konzertabend Nachwuchsbands Gartenschau Gelände Tirschenreuth**

**22.11.2013 Herbstvollversammlung KJR Tirschenreuth in Falkenberg (Termin fest vormerken!)**

**23.11.2013 Jufinale im Cineplanet Tirschenreuth**

**[www.kjr-tir.de](http://www.kjr-tir.de)**

## Unser neuer Internetauftritt! Noch mehr Interessantes rund um den Kreisjugendring und Infos zur Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth!

Schaut einfach mal vorbei und lasst Euch überraschen.

[www.kjr-tir.de](http://www.kjr-tir.de)

## Crystal Speed im Fokus der Jugendarbeit

Frühjahrstagung des Bezirksjugendrings Oberpfalz

**Amberg.** (nt/az) Ausführlich mit der gefährlichen Zeitgeistdroge Crystal Speed, deren Verbreitung ab 2011 sprunghaft gestiegen ist, befassten sich die Delegierten der Oberpfälzer Jugendringe und Jugendverbände bei ihrer Frühjahrstagung in der Feuerwache Amberg.

Die Referenten Gerhard Krones, Leiter der Fachambulanz für Suchtprobleme der Caritas Weiden, und Ewald Zenger, Geschäftsführer des Stadtjugendrings Weiden, stellten die Nordoberpfälzer Drogenpräventionsinitiative „Need no Speed“ vor. Die Verbreitung und der Konsum der Droge Crystal Speed sowohl bei Erwachsenen als auch bei Jugendlichen müsse ernst genommen werden. Ob-

wohl die meisten Aufgriffe bei Kontrollen in unserem Raum im grenznahen Gebiet zu Tschechien erfolgen, ist die Produktion und Verbreitung der Droge von der internationalen organisierten Kriminalität gesteuert. Bei der Aufklärung sei wichtig, dass nicht verharmlost wird, aber auch nicht reine Horrorszenerien gezeichnet werden, die vermuten lassen, dass es keinen Ausweg aus der Konsum gäbe. Die Drogenberatungsstellen vor Ort können weiterhelfen. Informationen gibt es auf der Webseite [www.need-no-speed.de](http://www.need-no-speed.de).

Bei den Vorstandsneuwahlen wurde der Vorsitzende Nikolas Werth (Evangelische Jugend), der stellvertretende Vorsitzende Patrick Skrowny

(Kreisjugendring Regensburg), sowie die weiteren Vorstandsmitglieder Andrea Glaubitz (DLRG-Jugend), Oliver Hanif (Sportjugend), Martin Merk (SJD-Die Falken) und Jürgen Preisinger (Kreisjugendring Tirschenreuth) wiedergewählt. Neu im Vorstand vertreten ist Lisa Praßer, BDKJ-Diözesanvorsitzende.

Ein besonderer Höhepunkt der Tagung war die Verleihung der Auszeichnung des Bayerischen Jugendrings „Partner der Jugend“ an den als Einzelpersonlichkeit ausscheidenden Karl Mooser. In seiner Laudatio würdigte Nikolas Werth die Verdienste von Karl Mooser während seines zehnjährigen Engagements im Bezirksjugendring.



Aus der Hand des BJR-Präsidenten Matthias Fack (rechts) erhielt Karl Mooser die Urkunde als „Partner der Jugend“. Bild: hzf